



Landeskirchenamt ■ Postfach 37 26 ■ 30037 Hannover

Rundverfügung G 2/2019

(lt. Verteiler)

Dienstgebäude Rote Reihe 6
30169 Hannover
Telefon/ Telefax 0511 1241-0/266
E-Mail landeskirchenamt@evlka.de
Auskunft Herr Schierding
Durchwahl 0511 1241-176
E-Mail Stefan.Schierding@evlka.de

Datum 21. März 2019
Aktenzeichen N-570-14.2 R 120-1
Vorgangsnummer V-N-570-14.2-10596

E-Mail-Umstellung aller @evlka.de-Adressen

- Umstellung aller „@evlka.de“- E-Mail-Postfächer bis 31.12.2020 durch die COMRAMO
- Schaffung einer einheitlichen Kommunikationslösung für die Landeskirche durch Bereitstellung eines zentralen E-Mail-Servers unter einheitlicher „@evlka.de“-Domäne
- Übernahme der Kosten für die Umstellung und den laufenden Betrieb der aktuellen E-Mail-Adressen auf der neuen E-Mail-Umgebung durch die Landeskirche
- Laufende Informationen unter <https://it.landeskirche-hannovers.de>

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Landeskirchenamt ist von der Synode beauftragt worden, eine neue landeskirchliche Kommunikationslösung unter einer einheitlichen E-Mail-Endung (Domain) aufzubauen. Wir möchten Sie an dieser Stelle über die anstehenden Umsetzungsschritte informieren.

Die bisher sehr dezentral organisierte E-Mail-Infrastruktur der E-Mail-Adressen mit der Endung „@evlka.de“ wird hierbei zentralisiert, modernisiert und an die neuen rechtlichen Grundlagen (u.a. Datenschutz) angepasst. Alle bisherigen E-Mailadressen und Postfächer ziehen in die neue Umgebung sukzessive um, die alte Umgebung wird mit Ende des Jahres 2020 nicht mehr zur Verfügung stehen.

Darüber hinaus wird die Landeskirche auch die bisher dezentral abgerechneten Kosten für E-Mailadressen der umgezogenen Postfächer zentral finanzieren.

Hintergrund ist neben dem Synodenauftrag die Modernisierung der bisher eingesetzten Lösung, um den Bedürfnissen der Nutzerinnen und Nutzer einerseits und den gestiegenen Anforderungen an IT-Sicherheit und Datenschutz andererseits zu begegnen.

.../2

Das Ziel der Umstellung ist eine einheitliche IT-Infrastruktur für die Landeskirche, in der in einem weiteren Schritt auch die Anbindung ehrenamtlicher Gremienmitglieder geplant ist. Ebenso kann erst nach Vereinheitlichung und Aktualisierung der IT über die in den synodalen Gremien diskutierte Änderung der E-Mail Domain „@evlka.de“ zu einer ggf. anderen Endung entschieden werden.

Sie als Nutzende einer „@evlka.de“ Adresse brauchen zunächst nichts zu veranlassen. Die COMRAMO als kirchliches Rechenzentrum wird vom Landeskirchenamt mit der Projektierung und Durchführung der Umstellung beauftragt. Die COMRAMO wird sukzessive allen betroffenen „@evlka.de“-Nutzenden weitere Detailinformationen sowie einen Link auf einen Online-Fragebogen zusenden. Darin werden die notwendigen Informationen für die Umstellung abgefragt.

Wir bitten alle Angeschriebenen, diesen Fragebogen zeitnah und vollständig auszufüllen. Je schneller die Rückmeldung erfolgt, desto eher wird das Postfach umgezogen und die laufenden E-Mailkosten werden von der Landeskirche getragen (Anlage und Änderung von Adressen bleiben vorerst kostenpflichtig).

Die COMRAMO meldet sich auf Basis der Rückläufer direkt bei den Anwenderinnen und Anwendern und plant mit ihnen die E-Mail-Umstellung. Die Durchführung der relevanten Umstellungsschritte wird per Fernwartung durchgeführt. In diesem Zuge findet auch bei Bedarf und nach gegebenen Voraussetzungen die Installation eines von der Landeskirche bereitgestellten Office 365 Paketes mit neuem E-Mail-Client statt.

Größere Einrichtungen, die bisher eigene E-Mail-Server mit „@evlka.de“-Adressen betreiben, werden gesondert von der Comramo angesprochen und in die Umstellung bis Ende 2020 eingeplant.

Folgende Rahmenbedingungen sind zu beachten:

- Mit der neuen Umgebung wird allen Nutzenden neben E-Mail auch eine umfassende Kalender- und Kontaktverwaltung bereitgestellt
- Es existiert ein vollwertiger Webclient unter:
<https://webmail.evlka.de>,
- Der Zugriff auf den zentralen E-Mail-Server ist mit dem geeigneten E-Mail-Programm, Mobilgerät oder per Webmail auch ohne VPN-Zugang zum Kirchennetz möglich, allerdings kann die Landeskirche in Abwägung der Sicherheitslage die Zugänge künftig durch weitere Maßnahmen absichern.
- Neue E-Mail-Konten werden nur noch auf der neuen Umgebung angelegt.
- Eine Weiterleitung von E-Mails an private E-Mail-Konten ist aus rechtlichen Gründen nicht zugelassen.
- Jeder Nutzende hat künftig ein persönliches Postfach mit einer persönlichen Zugangskennung. Hiermit kann dann auch auf die zugehörigen Institutionskonten (z.B. Kirchengemeinde-xy@evlka.de) zugegriffen werden.
- Einrichtungen, die nicht zur verfassten Kirche gehören, können spätestens ab Ende 2020 keine „@evlka.de“- E-Mail-Adressen mehr nutzen.

Hierzu zählen insbesondere GmbHs, e.V.s, selbständige Stiftungen, die in der Vergangenheit zum Teil mitversorgt worden sind. Alternative Lösungen werden angeboten.

Für das Jahr 2019 ist der weitere Ausbau der Kommunikationslösung geplant. Unter anderem soll auch die Möglichkeit geschaffen werden, die Ehrenamtlichen Gremienvertreter einheitlich mit E-Mailadressen zu versorgen. Hierzu wird gesondert informiert.

Weitere Details und Informationen zur Umstellung und zu weiteren IT-Themen werden künftig auf folgender Internetseite zur Verfügung gestellt:

<https://it.landeskirche-hannovers.de>

Für Detailfragen zur E-Mail-Umstellung nehmen Sie bitte mit dem Helpdesk der COMRAMO unter hotline@comramo.de oder Tel. 01806-543767 Kontakt auf. (20 ct/Anruf aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreise können abweichen)

Mit freundlichen Grüßen



(Dr. Springer)

Verteiler:

Kirchenvorstände und Kapellenvorstände,
Verbandsvertretungen der Gesamtverbände und
Verbandsvorstände der Kirchengemeindeverbände
durch die Kirchenkreisvorstände
(mit Abdrucken für diese, die Vorstände der Kirchenkreisverbände
und die Kirchenkreisämter)
Vorsitzende der Kirchenkreistage
Landessuperintendenturen
Rechnungsprüfungsamt (mit Abdrucken für seine Außenstellen)
Gesamtausschuss der Mitarbeitervertretungen

Sowie vorab per E-Mail an alle betroffenen
„@evlka.de“ Adressen